

Barlach Haus 15. August 2006, 19 Uhr

Brücke zur „BRÜCKE“

Das expressionistische Frühwerk Franz Radziwills

Vortrag: Prof. Dr. Dr. Gerd Presler *unterlegt mit Postkarte an Schapire (Westenhoff S.99)*

Das expressionistische Frühwerk Franz Radziwills, eng verknüpft mit der Frage, Wie kamen die hamburger Sammler, die sich früh und durch passive Mitgliedschaft in der Brücke entschieden hatte, ihr sicheres, zugleich ganz und gar unzeitgemäßes, avantgardistisches Urteil bewiesen hatten, wie kamen sie dazu, <Radziwill zu sammeln, die jungen gerade 25 jährigen ? Nähe und doch eigenständigkeit

Beginne mit zwei Postkarten (Westenhoff S.99 und Wietek 500)

Vieles, meine Damen und Herren, haben wir bis vor kurzem einfach noch nicht gewusst. Es ist in der Tat die Frage, ob sich das expressionistische Frühwerk von Franz Radziwill, entstanden zwischen 1918 und 1922/3, aus der Nähe, besser: aus der Zugehörigkeit zur „Brücke“ nährt. Dazu schon im Vorhinein: Darüber muss sich niemand groß den Kopf zerbrechen. Die Antwort liegt bereits vor. Sie wurde schon vor langer Zeit von hamburger Sammlern gegeben. Es waren jene kenntnisreichen und in ihrem Urteil sicheren Passiv-Mitglieder der Brücke, die ab 1920 Werke Radziwills kauften und sie in ihren Häusern zusammen mit den Werken von Karl Schmidt-Rottluff, Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner und Max Pechstein um sich haben wollten. Nach einer handschriftliche Liste des Kunsthistorikers Wilhelm Niemeyer befanden sich 1924 siebenundzwanzig Gemälde Radziwills, dazu zwei Aquarelle in dreizehn hamburger Privatsammlungen. Das Dokument wurde erst kürzlich entdeckt. Sie, meine Damen und Herren, erleben mithin eine aufschlußreiche Premiere.

Abb. 1 Wilhelm Niemeyer: Liste der in hamburger Privatbesitz befindlichen Gemälde von Franz Radziwill (bei mir)

Da sind zunächst die bekannten passiven Mitglieder der „Brücke“: die Photographin Minya Diez-Dührkoop, die Ärztin Elsa Hopf, die Kunsthistorikerin Rosa Schapire, der Jurist Paul Rauert und seine Frau Martha, der Chemiker und Philosoph Franz Hassler in Volksdorf, weiter dann die mit dem Weg der Brücke in anderer Weise verbundenen, darunter der Kunsthistoriker Wilhelm Niemeyer, der 1924 allein acht Gemälde besaß. Darunter „Die Lampen“ und das „Gewitter“

Einer aus der Liste: Wilhelm Niemeyer und seine Radziwill-Gemälde.

2. Wilhelm Niemeyer
 - a) Photo, SR-Holzschnitt, Radziwill Zeichnung zusammen
 - b) Freundschaft mit SR beendet **Gemälde 1920 + Holzschnitt**
Wie Niemeyer Radziwill sieht: Generationswechsel
 - aa) **Radziwill, Gewitter WV 110**
 - bb) Radziwill, Dorfbild, Bauerndorf (Erinnerung an Dangast) Wv 156

Ein Sammlerin aus der Liste und Ihre Radziwill-Gemälde

3. Rosa Schapire
 - a) **Aquarell Radziwill Gemälde SR. (Wietek. S.477) zusammen**
Sammlerin, SR-Werkverzeichnis, Text. SR. **Postkarte 9.3.1921 (Michael S.35) + Text**
 - b) **Radziwill, Stehendes Paar Wv 13**
 - c) **Radziwill, Schwarze Madonna Wv 80**

Text: Radziwill handschriftlicher **Text: Das größte Wunder ist die Wirklichkeit**

Was faszinierte die an der Brücke Malerei geschulten hamburger Sammler?

- 4.
- a) **Radziwill Blankenese Gemälde Wv 108, Aquarell (Wietek 345)**
 - b) **Radziwill Fischerwohnungen Wv 67**
surrile Phantasie, Reihe Wohnungen Farbenwucht
 - c) **Radziwill Am Meer**
 - d) **Radziwill Die Welle Gemälde WV 109 Aquarell (Wietek 347)** ein solches Gemälde hat viel mit Brücke zu tun und steht doch völlig außerhalb der Brücke Möglichkeiten

Gemälde: Franz Radziwill und Ernst Ludwig Kirchner Kirchner: Zirkus

- 5.
- a) **Radziwill Zirkus Gemälde Wv 117 (Barlach S. 51)**
 - b) **E. L. Kirchner, Zirkusreiterin, 1912, G 288 (S.91) nacheinander, dann nebeneinander nicht richtige Perspektive bei Radziwill und Kirchner**
 - c) **Radziwill, Zirkus, Aquarell, 1922 (FR Altona 1975, S.29)**
a und b einzeln, dann abc

Vergleich: **Der expressionistische Holzschnitt SR und FR. Landschaft und Fläche**

- 5a.
- a) Radziwill, Holzschnitt „Dorf“, auch: „Landschaft“, 1920/1 Presler 7
 - b) SR, Russische Landschaft mit Sonne, 1919, Schapire 237
erst einzeln, dann zusammen

Die große Veränderung: Von der schwarz/weiß Radierung zur aquarellierten Fassung.

- 6.
- a) **Radierung und Fläche, Raum gestaltet durch Strichlagen**
 - b) **Radierungen 4s/w, 4 farbig**
erst ein s/w und ein farbig

Gemälde und Radierung: Eine erst kürzlich wieder aufgefundene Radierung

- 7.
- a) **Dangast** **Washington Rad.**(vorhanden)
 - b) **Radziwill, Dorfbild, Bauerndorf (Erinnerung an Dangast) Wv 156 (siehe)**
einzeln, dann zusammen

Das berühmte „Rot der Brücke.Brief Kirchner an Heckel Hinweis auf Einzelthema

Brückerot

- 8
- Brücke Rot
 - a) **SR Aq Getreideernte, Gem: Deichdurchbruch S.375 Wietek**
 - b) **Heckel, Windmühle in Dangast 1909 (Peukert 167)**
 - c) **Pechstein, Szene im Wald 1909 (Klaus); Badende (Moritzburg), 1910, Aq. Tu, Kr.**
 - d) **Kirchner, Fränzi (Postkarte), Milly (Frauen S.34)**
 - e) **Radziwill Am Meer, Die Welle, Still. mit Kanne**

- 9.
- zwei Postkarten (Westenhoff S.99 und Wietek 500). 3 richtige Antworten erhalten Faksimile**

Abb. 2 Radziwill, Rosa Schapire (Expressionisten in Dangast S.84 Peukert)

Abb. 3 Radziwill, Niemeyer Gemälde 1924 (Wietek S. 374)

Hier kommt es zum Bruch über dem Gemälde und dem Holzschnitt

Abb. 4 Radziwill Niemeyer, Zeichnung und Gemälde

Abb. 3 Gewitter (Wietek S.353)

Abb. 4 Fischerwohnungen 1920/21

Abb. 5 Landschaft mit Gebirge (Blankenese) 1921/22 Aquarell (Wietek S. 345)

Abb. 6 Die Welle 1921/22 Aquarell (Wietek S.347)

Abb. Wattenmeer, (Bilder der Seefahrt: Aq S.71, Gemälde S,87)